

MITTEILUNGSBLATT der Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2019/2020, ausgegeben am 18. März 2020, 25. Stück

Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-17208

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, 25 % (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 22.02.2022. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung in der Anfertigung histologischer Proben: Einbetten/Schnitte am Hartschnittmikroskop, Trenndünnschlifftechnik nach Donath, Färbung histologischer Proben, immunhistochemische Färbungen, wissenschaftliches Mikroskopieren und Auswerten, Bestellungen, Recherche. Aufgabenbereich: Bear-Beratung und Auswertung histologischer Proben, Betreuung einer Datenbank. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 529,20 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17232

Administration Business Applikationen, SAP Support, IVa, Abteilung für Informationstechnologie (IT), ab 01.07.2020. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Studium oder einschlägige berufliche Vortätigkeit. Erwünscht: hohe technische und soziale Kompetenz, sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Systemadministration der Business Applikationen (ua Campus Online, Mobility Online) in Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen und dem Bereich Server, 1st Level Support für die Business Applikationen und SAP, Kommunikation mit dem 2nd/3rd Level Support, Koordination von Change Requests, Software-Testing und Rollout, Erstellung und laufende Aktualisierung der User Dokumentation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.673,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17170

Studienkoordinatorin/Studienkoordinator, IIIa, Kompetenzzentrum für Klinische Studien (KKS), ab sofort. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder einschlägige Berufserfahrung. Aufgabenbereich: Unterstützung bei der organisatorischen Planung des administrativen Studienablaufes am Prüfzentrum (inkl. Verarbeitung und Versand von biol. Proben), Dokumentationsunterstützung, Query-Management, Drug/MD Accountability und Unterstützung von Monitoringvisiten, Audits und Inspektionen, Kommunikation innerhalb des Prüfzentrums, mit überweisenden Ärztinnen/Ärzten, Ethikkommission(en) etc., Dateneingaben in Erfassungsbögen (papierbasiert und elektronisch).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17241

Studienkoordinatorin/Studienkoordinator, IIIa, Kompetenzzentrum für Klinische Studien (KKS), ab sofort. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder einschlägige Be-

rufserfahrung. Aufgabenbereich: Unterstützung bei der organisatorischen Planung des administrativen Studienablaufes am Prüfzentrum (inkl. Verarbeitung und Versand von biologischen Proben), Dokumentationsunterstützung, Query-Management, Drug/MD Accountability und Unterstützung von Monitoringvisiten, Audits und Inspektionen, Kommunikation innerhalb des Prüfzentrums, mit überweisenden Ärztinnen/Ärzten, Ethikkommission(en) etc., Dateneingaben in Erfassungsbögen (papierbasiert und elektronisch).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17242

Studienkoordinatorin/Studienkoordinator, III a, 62,5 %, Kompetenzzentrum für Klinische Studien (KKS), ab sofort. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder einschlägige Berufserfahrung. Aufgabenbereich: Unterstützung bei der organisatorischen Planung des administrativen Studienablaufes am Prüfzentrum (inkl. Verarbeitung und Versand von biologischen Proben), Dokumentationsunterstützung, Query-Management, Drug/MD Accountability und Unterstützung von Monitoringvisiten, Audits und Inspektionen, Kommunikation innerhalb des Prüfzentrums, mit überweisenden Ärztinnen/Ärzten, Ethikkommission(en) etc., Dateneingaben in Erfassungsbögen (papierbasiert und elektronisch).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.322,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen

Chiffre: MEDI-17231

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 20.05.2020. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: nachgewiesene Kenntnisse in diversen Zellkulturtechniken, Molekularbiologie, FACS, Interesse an Forschungsprojekten, Innovationsbereitschaft, Teamfähigkeit, gute Englisch- und PC-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit an Forschungsprojekten im Labor, Betreuung von Zellkulturen, selbstständige Durchführung molekularbiologischer/zellbiologischer Experimente, Labororganisation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.058,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17252

Sekretärin/Sekretär, IIa (Ersatzkraft), Institut für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab 05.05.2020 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 25.08.2020. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: sehr gute EDV-Kenntnisse (vor allem Word, Excel, Access, SAP), sehr gute Deutschkenntnisse, gute Englischkenntnisse, Teamfähigkeit, soziale Kompetenz. Aufgabenbereich: Büroadministration und Institutsadministration inkl. Korrespondenz, allgemeine Sekretariatsarbeiten, Mitarbeit bei der Budgetadministration und im Verfügungswesen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.872,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen

Chiffre: MEDI-17266

Biomedizinische Analytikerin/biomedizinischer Analytiker, IIIa, Universitätsklinik für Urologie, ab sofort. Voraussetzungen: BMA Diplom. Erwünscht: Interesse an Forschung, Fähigkeit zu eigenverantwortlichen Arbeiten und Bereitschaft sich in ein Team einzubringen,

Kenntnisse und Erfahrung mit Gewebeanalyse und molekularbiologischen Methoden sowie Datenverarbeitung, Aufgabenbereich: Durchführung von Analysen zur Gewebeuntersuchung, Aufarbeitung und Isolierung von Gewebe- und Zellkulturproben und Analysen im Rahmen von Forschungsprojekten (zB Immunhistochemie und Immunfluoreszenz, mikroskopische Auswertungen, Datenerfassung, Dokumentation und Auswertung von Analyseergebnissen).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17254

Qualitätsmanagerin/Qualitätsmanager – GCP, IV a, Kompetenzzentrum für Klinische Studien (KKS), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Studium sowie Nachweis der Qualifikation durch einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Aufgabenbereich: selbstständige Überarbeitung vorhandener sowie Erstellung neuer SOPs im Bereich GCP (Good Clinical Practice) und anderer relevanter Regularien, selbstständige Organisation der Schulung der in klinische Prüfungen involvierten Universitätsmitarbeiterinnen/Universitätsmitarbeiter (in Hinblick auf SOPs) sowie Dokumentation der Trainings, Selbstständige Durchführung von GCP-Audits sowie Erstellung von Auditberichten sowie Nachverfolgung der CAPAs (Corrective And Preventive Actions), AnsprechpartnerInnen für externe Audits und Inspektionen und selbstständige Zusammenarbeit mit Qualitätsmanagern GCP im Rahmen des KKS-Netzwerks, Unterstützung von Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftler im Bereich Medizinprodukte und In-vitro Diagnostika.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.673,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen

Chiffre: MEDI-17268

Biomedizinische Analytikerin/biomedizinischer Analytiker, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin V, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 21.03.2025. Voraussetzungen: BMA Diplom. Erwünscht: Laborerfahrung im medizinisch/biologischen Bereich, Kenntnisse in immunbiologischen und molekularbiologischen Arbeitsmethoden, Zellkultur, Englischkenntnisse, gute PC-Kenntnisse, Engagement, Flexibilität, Teamgeist, selbstständiges Arbeiten, Bereitschaft zum Nachmittagsdienst. Aufgabenbereich: eigenverantwortliches Arbeiten im Laborbetrieb, Mitarbeit bei wissenschaftlichen Forschungsprojekten sowie organisatorische Aufgaben.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.058,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17244

Biomedizinische Analytikerin/biomedizinischer Analytiker, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 02.06.2021. Voraussetzungen: BM Diplom. Erwünscht: Erfahrungen in immunologischem Arbeiten (Zellkultur, FACS-Analysen, ELISA, molekularbiologisches und mikrobiologisches Arbeiten mit Pathogenen), Kenntnisse in statistischen Auswertungen. Aufgabenbereich: immunologisches, mikrobiologisches und molekularbiologisches Arbeiten im Labor, Einlernen von Dissertantinnen/Dissertanten/Diplomandinnen/Diplomanden inkl. methodisches Anweisen, selbstständiges Verwalten/Bestellen von Labormaterialien, Literaturrecherche, statistische Auswertungen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.058,30 brutto (14 x

jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17276

Elektroinstallateurin/Elektroinstallateur Elektrotechnikerin/Elektrotechniker, IIa, Abteilung Facility Management, ab 15.04.2020. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre als Elektrotechnikerin/Elektrotechniker bzw. Elektroinstallateurin/Elektroinstallateur oder HTL Elektrotechnik Abschluss, Bereitschaft zur Durchführung von Rufbereitschaftsdiensten. Erwünscht: gutes Allgemeinwissen, Fachwissen, EDV Kenntnisse, Kontaktfreudigkeit, physische und psychische Belastbarkeit. Aufgabenbereich: Instandhaltung, Durchführung und Dokumentation der Anlagenwartung, betriebliche Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Betriebes gemäß den jeweils gültigen Vorschriften, Neuinstallation im Zuge von Umbauten, allgemeine Arbeiten wie Transporttätigkeiten etc., Hilfestellung für externe Firmen, Mitarbeit und Verwaltung im Bereich der elektronischen Zutritts-systeme.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.872,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17059

Referentin/Referent, IIIa (Ersatzkraft), Abteilung Lehr- und Studienorganisation, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 19.08.2021. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität, technisches Verständnis. Aufgabenbereich: Organisation und Betreuung der Skills Labs, Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung der OSCEs (Famulatur, KPJ), Betreuung von Veranstaltungen der Abteilung Lehr- und Studienorganisation (zB KPJ-Messe, Medizindidaktikkurse etc.), Beaufsichtigung der Lern- und Leseräume, Wartung von Modellen im Skills Labs sowie Lagerhaltung Materialien.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen. Es handelt sich um Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17201

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIa, Büro des Rektorates, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung und/oder einschlägige Berufserfahrung, Bereitschaft zur Weiterbildung. Erwünscht: Kenntnisse der universitären Strukturen, hohe Lösungs- und Serviceorientierung, ausgeprägte Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit, genaues und eigeninitatives Arbeiten, Belastbarkeit, sehr gute EDV- und Englischkenntnisse, Flexibilität und Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Erstellen und Implementieren eines Gefahrgutmanagement-konzepts, Sicherstellung der Einhaltung aller rechtlichen Gefahrgutanforderungen, Durchführung und Organisation von Gefahrgutschulungen, Ansprechperson für interne und externe Anfragen im Bereich Gefahrgutmanagement, sonstige anfallende Tätigkeiten im Bereich Sicherheit und Gesundheit.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen. Es handelt sich um Wiederholung einer Ausschreibung

Chiffre: MEDI-17163

Sekretärin/Sekretär, IIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 10.08.2020. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Teamfähigkeit, Berufserfahrung, selbstständiges Arbeiten.

Aufgabenbereich: Sekretariatsarbeiten, Organisation, Terminplanung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.872,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen. Es handelt sich um Wiederholung einer Ausschreibung

Chiffre: MEDI-16155

IT-Anwendungstechnikerin/IT-Anwendungstechniker Benutzer Support, IIIa, Abteilung für Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Er-wünscht: gute Kenntnisse in MS Betriebssysteme (zB Windows, XP, WIN7, Server), Standardsoftware, wie MS-Office 2007/2010-Anwendungen und Outlook, Grundkenntnisse im Bereich Netzwerk, Hardwarekennt-nisse in den Bereichen Desktop, Notebook und Peripheriegeräte, sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift, hohe technische und soziale Kompetenz, Führerschein B. Aufgabenbereich: 1st Level Support (Desk Side und Remote) für alle PC-und Druckersysteme der Universität sowie Standardapplikationen, Installation und Netzwerkeinrichtung von Desktops, Notebooks, Printern und Peripheriegeräten, MAC Support (Installieren, Umzug, Hinzufügen und Verändern von Hard- und Softwarekomponenten), Organisation oder selbstständige Durchführung von Reparaturen an Desktops, Notebooks, Druckern und Peripheriegeräten, Betreuung, Einweisung und Schulung der Anwenderinnen/Anwender, Entgegennahme von Störungsmeldungen, Erfassung und Dokumentation im Ticketsystem, Smart Hands bei Server und Network Devices, projektunterstützende Tätigkeiten, Inventarpflege in der CMDB und Erstellung, Vorbereitung von Dokumentation und Reporting, Non Standard Hard-und Software Testing.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung

Chiffre: MEDI-16083

IT-Anwendungstechnikerin/IT-Anwendungstechniker Benutzer Support, IIIa, Abteilung für Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Er-wünscht: gute Kenntnisse in MS Betriebssysteme (zB Windows, XP, WIN7, Server), Standardsoftware, wie MS-Office 2007/2010-Anwendungen und Outlook, Grundkenntnisse im Bereich Netzwerk, Hardwarekennt-nisse in den Bereichen Desktop, Notebook und Peripheriegeräte, sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift, hohe technische und soziale Kompetenz, Führerschein B. Aufgabenbereich: 1st Level Support (Desk Side und Remote) für alle PC und Druckersysteme der Universität sowie Standardapplikationen, Installation und Netzwerkeinrichtung von Desktops, Notebooks, Printern und Peripheriegeräten, IMAC Support (Installieren, Umzug, Hinzufügen und Verändern von Hard- und Softwarekomponenten), Organisation oder selbstständige Durchführung von Reparaturen an Desktops, Notebooks, Druckern und Peripheriegeräten, Betreuung, Einweisung und Schulung der Anwenderinnen/Anwender, Entgegennahme von Störungsmeldungen, Erfassung und Dokumentation im Ticketsystem, Smart Hands bei Server und Network Devices, projektunterstützende Tätigkeiten, Inventarpflege in der CMDB und Erstellung, Vorbereitung von Dokumentation und Reporting, Non Standard Hard-und Software Testing.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestand-teile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung

Chiffre: MEDI-17074

Systemadministration Linux/Unix, IIIb, Abteilung für Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der Berufserfordernisse. Erwünscht: praktisches Wissen in der Systemadministration, insbesondere Konfiguration und Management, Patch Management, Kernel Konfiguration und Management, File System Management, hohe soziale Kompetenz. Aufgabenbereich: Installation, Konfiguration und Management der Linux/Unix Server und darauf aufbauender Services inkl. Datenbanken, Unterstützung bei der Administration der Storage und Backup Infrastruktur, Eingrenzung und Lösung von Problemen und Performance Issues sowie 2nd Level und 3rd Level Support von Systemen, Erstellung und laufende Aktualisierung der Dokumentation, ua CMDB sowie System- und Servicedokumentation, Unterstützung des Team-Lead bei der budgetären Planung des Bereichs und Zusammenarbeit mit externen Dienstleisterinnen/Dienstleistern.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.421,70 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17069

Anwendungsbetreuerin/Anwendungsbetreuer 1st Level Business Technology, IIIa, Abteilung für Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene IT-Berufsausbildung, kaufmännische Ausbildung mit starkem IT-Bezug oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in einem ähnlichen Aufgabenbereich. Erwünscht: hervorragende IT-Anwenderkenntnisse, grundlegende Kenntnis von ERP Systemen (zB SAP FI, CO, HCM), hohe technische und soziale Kompetenz, gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: eigenständige Problemlösung im 1st Level Support aller Anwenderinnen/Anwender der eingesetzten Business Applikationen, Aufbereitung der Anfragen zur Eskalation an den 2nd Level Support, Benutzerstammdatenpflege und Berechtigungsvergabe, aktive Mitarbeit am Ausbau der internen Knowledge Base durch die Erstellung von Dokumentation und Kurzanleitungen, Durchführung und Dokumentation von Funktionstests. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung

Bewerbungen sind bis zum 08. April 2020 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3 (6. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Probemonat vereinbart wird.

Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen Stelleninhaberin/des bisherigen Stelleinhabers, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor